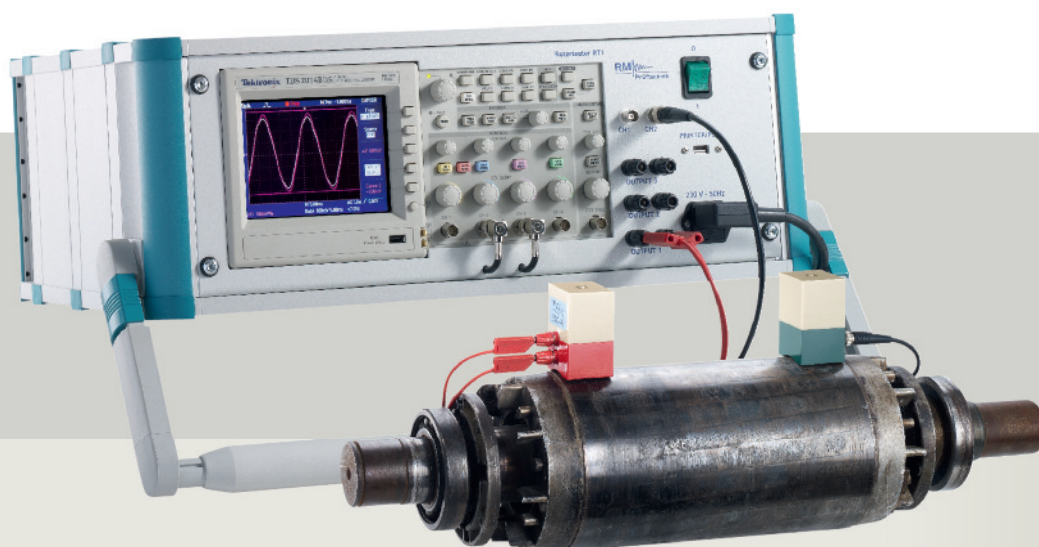


# Rotor-Tester RT1/RT1A



## Qualitätsprüfung von Kurzschlussläufern

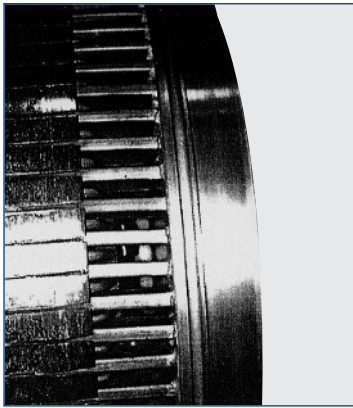


- Dieses Prüfsystem zur Erkennung von Beschädigungen in Kurzschlussläufern von Asynchronmaschinen ist Produkt jahrelanger Anwendungserfahrung von RM Prüftechnik zur Prüfung elektrischer Maschinen bei Herstellung, Reparatur und Instandhaltung.

Immer wieder sind Anwender mit Läuferproblemen konfrontiert, die mit herkömmlichen Messmethoden nicht oder nur unsicher identifizierbar sind. Der Rotor-Tester RT1/RT1A bietet eine einfache, flexible Lösung zur Erkennung von beschädigten Stäben und schlechten Verbindungen zwischen Stäben und Endringen. Durch das sukzessive Prüfen der Stäbe nacheinander am ausgebauten Rotor ist eine schnelle Fehlerlokalisierung möglich.

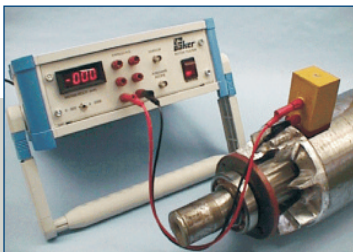
**RM**   
**Prüftechnik**

Prüfsysteme für elektrische  
Maschinen und Wicklungen



Typische Rotorschäden sind Brüche oder Risse in Stäben und Endringen, Lunker sowie mangelhafte Löt- oder Schweißverbindungen. Sie alle führen zu einer verminderten Leitfähigkeit des Käfigs und damit zu Funktionsstörungen, wie Leistungsverlust, Überhitzung oder zu Geräuschen.

Der Prüfaufbau basiert auf einer speziellen Stromversorgungseinheit, einem Anzeigeteil mit Speicher- und Ausdruckmöglichkeit sowie einem Satz induktiver Sensoren. Üblicherweise gehören zum Lieferumfang mehrere Sätze Sensoren, um ein



großes Spektrum an Rotorbaugrößen und Nutschrittweiten abzudecken.

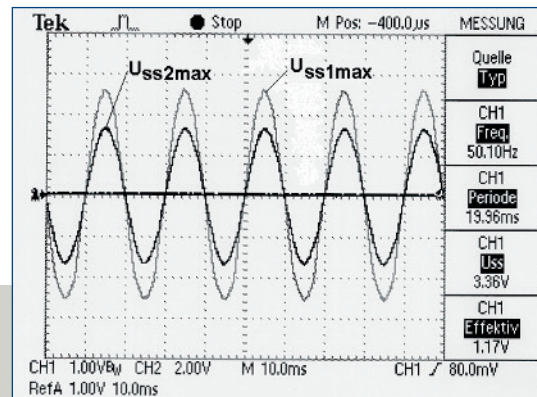
Die Sensoren werden paarweise auf die Oberfläche des Rotors aufgesetzt und schrittweise über alle Rotorstäbe weiterbewegt. Dies gestattet eine präzise Fehlerlokalisierung. Nach kurzer Einarbeitungszeit verfügt der Bediener über ausreichend Erfahrung für eine zuverlässige Fehlerbestimmung.



## Rotor-Tester RT1

Die Signale des Messensors werden auf einem integrierten Digitaloszilloskop Tektronix TDS dargestellt. Das TDS erlaubt eine einfache Bedienung ohne Vorkenntnisse über Oszilloskope, da die Einstellungen werksseitig vorprogrammiert sind und jederzeit abgerufen werden können.

Selbstverständlich ist auch ein Sofortausdruck der Prüfkurven auf den meisten handelsüblichen Druckern sowie eine Datenübertragung auf externe PC möglich.



## Rotor-Tester RT1A

Als preiswerte Variante verfügt dieses Gerät statt des Oszilloskops über ein großes Millivoltmeter. Dadurch ist der RT1A kompakter und leichter. Wird dennoch eine grafische Anzeige des Messsignals gewünscht, z.B. für Speicherung und Dokumentation, lässt sich jedes Oszilloskop einfach an einen BNC-Ausgang anschließen.

Technische Daten		
<b>Sensoren</b>		3 verschiedene Größen verfügbar (S15, S30, S50) Ein Satz Sensoren enthält zwei verschiedene Einzelsensoren (Erregungssensor ES, Messsensor MS).
<b>Anzeige</b>		RT1: digitales Speicheroszilloskop 60 MHz / 1 GS / s mit Druckeranschluss (USB), USB-Anschluss für PC / Speichermedien etc. „open source“-Datalogger-Software für Windows RT1A: Digitalvoltmeter mit 2 Messbereichen, 3 1/2 digit
<b>Eingänge</b>		2x BNC (RT1), 1x BNC (RT1A)
<b>Ausgänge</b>		3 Buchsen für Erregungssensoren; 1x BNC für Externoszilloskop (RT1A)
<b>Stromversorgung</b>		220 – 240 V / 50 Hz, max. 150 W
<b>Abmessungen (B x H x T)</b>	cm	RT1: 59 x 21 x 44
	cm	RT1A: 35 x 13 x 30
<b>Masse</b>	kg	RT1: 16
	kg	RT1A: 9